



(12)

PATENTSCHRIFT

(21) Anmeldenummer: 1748/98
(22) Anmeldetag: 19.10.1998
(42) Beginn der Patentdauer: 15.12.2001
(45) Ausgabetag: 26.08.2002

(51) Int. Cl.⁷: **F24H 9/02**
F24H 9/06

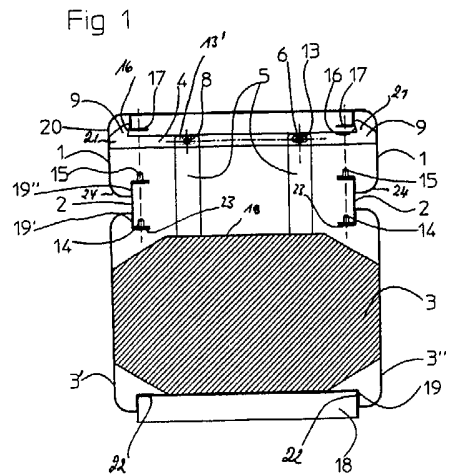
(56) Entgegenhaltungen:
DE 29712677U1 AT 388801B

(73) Patentinhaber:
VAILLANT GESELLSCHAFT M.B.H.
A-1231 WIEN (AT).

(54) VERKLEIDUNG

AT 409 419 B

(57) Verkleidung für einen Warmwasserspeicher mit einem Unterteil (3) und einem Deckel (1). Um den Deckel (1) auf einfache Weise abnehmen und aufsetzen zu können, ist vorgesehen, daß an der Oberseite des Speichers Stützen (5) befestigt sind, an denen eine im wesentlichen horizontal verlaufende Traverse (4) befestigt ist, die mit Vorsprüngen (9) versehen ist, die einander zugekehrte Flächen (16) aufweisen, an denen bei aufgestecktem Deckel (1) in das Innere des Deckels (3) vorspringende federnde Ansätze (17) desselben anliegen.



Die Erfindung bezieht sich auf eine Verkleidung gemäß dem Oberbegriff des unabhängigen Patentanspruchs.

Bei bekannten derartigen Verkleidungen ist der Deckel mit dem Unterteil meist mittels Scharnieren oder mittels Schrauben, die die flanschartige Ansätze des Unterteils und des Deckels durchsetzen, miteinander verbunden.

Dadurch ergibt sich in einem Fall der Nachteil eines nicht unerheblichen Arbeitsaufwandes bei der Herstellung, der durch die Notwendigkeit der Herstellung und Montage der Scharniere bedingt ist, und im anderen Fall ein relativ hoher Arbeitsaufwand beim Öffnen und Schließen des Deckels.

Ziel der Erfindung ist es, diese Nachteile zu vermeiden und eine Verkleidung der eingangs erwähnten Art vorzuschlagen, die sich einfach herstellen läßt und bei der der Deckel auf einfache Weise abgenommen und wieder aufgesetzt werden kann.

Durch die vorgeschlagenen Maßnahmen ergibt sich der Vorteil, daß an dem Deckel lediglich die federnden Ansätze vorgesehen werden müssen, und auch die Traverse mit ihren beiden Vorsprüngen läßt sich sehr einfach herstellen. Dabei kann der Deckel sehr einfach abgenommen und wieder aufgesetzt werden. Dazu genügt es, den Deckel so aufzusetzen, daß dessen Ansätze zwischen die Vorsprünge der Traverse eingreifen. Dabei wird der Deckel im wesentlichen kraftschlüssig gehalten.

Durch die Merkmale des Anspruches 2 ergibt sich der Vorteil, daß der Deckel besonders sicher gehalten wird.

Um einen exakten Sitz des Deckels sicherzustellen, ist es vorteilhaft, die Merkmale des Anspruches 3 vorzusehen.

Die Erfindung wird nun anhand der Zeichnung näher erläutert. Dabei zeigen:

Fig. 1 schematisch einen Warmwasserspeicher mit Verkleidung in einem Längsschnitt,

Fig. 2 schematisch ein Detail der Verkleidung des Warmwasserspeichers im Längsschnitt und

Fig. 3 und 4 Befestigungen im Schnitt.

Gleiche Bezugszeichen bedeuten in allen Figuren gleiche Einzelheiten.

An einem Speichergehäuse 3 ist ein Unterteil 3' einer Verkleidung 3" gehalten. Weiters sind an der Oberseite 18 des Speichergehäuse 3 Stützen 5 angeordnet, an denen eine Traverse 4 befestigt ist. Dabei ist die Traverse 4 mit einer Gewindebohrung versehen, in die eine Schraube 6 eingreift, die ein im wesentlichen horizontal verlaufendes Langloch 13 der Stütze 5 durchsetzt. Weiters ist die Traverse 4 mittels eines Blindniets 8 gehalten, der einen in einem Langloch 13' der Traverse 4 gehaltenen Klemmkörper 7 und eine Bohrung der Stütze 5 durchsetzt. Grundsätzlich kann die Traverse 4 auch mit zwei, je eine Stütze 5 durchsetzenden Schrauben 6 oder mit Blindnieten 8 befestigt sein (Fig. 3, 4).

Weiters ist die Traverse 4 an ihren Endbereichen 21 mit nach oben vorragenden Vorsprüngen 9 versehen, deren einander zugekehrten Flächen 16 nach oben zu konvergieren. Zwischen diesen Vorsprüngen 9 greifen federnde Ansätze 17 eines Deckels 1 der Verkleidung ein, wodurch der Deckel 1 gehalten wird.

Der Unterteil 3' der Verkleidung ist einerseits an einem Boden 18 abgestützt, wobei der Unterteil 3' mit eingezogenen Abstufungen 22 auf der Oberseite des Bodens 19 aufsteht. Weiters ist der Unterteil 3' mit eingezogenen Abstufungen 22' an der Unterseite 23 eines im Querschnitt im wesentlichen U-förmigen Querschnitt aufweisenden Zwischenrahmens 2 gehalten.

Dabei sind Stifte 14 vorgesehen, die an dem Unterteil 3 gehalten sind und in Bohrungen des Zwischenrahmens 2 eingreifen.

An diesem Zwischenrahmen 2 ist auch der Deckel 1 mit im freien Endbereich 24 der Wände 20 des Deckels 1 angeordneten eingezogenen Abstufungen 19" abgestützt. Dabei sind Bohrungen im Bereich der Abstufungen 19" von Stiften 15 durchsetzt, die an dem Zwischenrahmen 2 gehalten sind.

Der Deckel 1 kann einfach nach oben abgezogen werden. In gleicher Weise kann der Deckel auch wieder aufgesetzt werden. Dabei wird der Deckel 1 durch dessen federnde Ansätze 17 kraftschlüssig gehalten, wobei durch die Stifte 15 eine sehr gute Führung des Deckels gegeben ist. Dadurch ist auch ein exakter Sitz des Deckels 1 in Bezug auf das Unterteil 3, der durch die Stifte 14 ebenfalls in seiner Lage in Bezug auf den Zwischenrahmen 2 festgelegt ist, gegeben.

PATENTANSPRÜCHE:

- 5
1. Verkleidung mit einem Unterteil (3) und einem Deckel (1) für einen Warmwasserspeicher, an dessen Oberseite Stützen (5) angeordnet sind, **dadurch gekennzeichnet**, daß an den Stützen eine im wesentlichen horizontal verlaufende Traverse (4) befestigt ist, die mit Vorsprüngen (9) versehen ist, die einander zugekehrte Flächen (16) aufweisen, an denen bei aufgestecktem Deckel (1) in das Innere des Deckels (3) vorspringende federnde Ansätze (17) desselben anliegen.
- 10
2. Verkleidung nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet**, daß die einander zugekehrten Flächen (16) der Vorsprünge (9) nach oben zu konvergieren.
3. Verkleidung nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet**, daß der Deckel (1) im Bereich der freien Ränder seiner nach unten gerichteten Wände (20) eine nach innen gerichtete Abstufung (19) aufweist, die bei aufgesetztem Deckel (1) an einem Zwischenrahmen (2) aufliegt und von Zentrierstiften (15) durchsetzt ist.
- 15

HIEZU 2 BLATT ZEICHNUNGEN

20

25

30

35

40

45

50

55

Fig 1

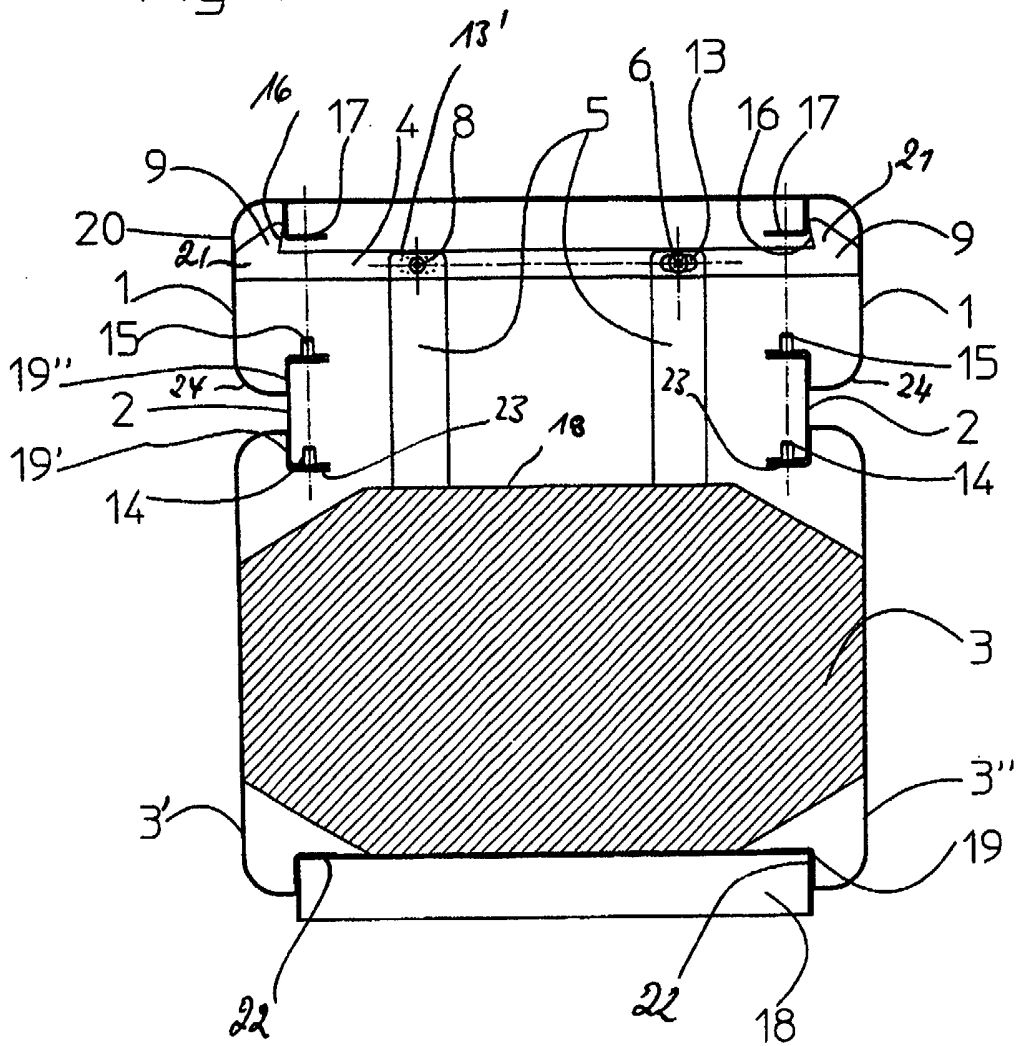


Fig 2

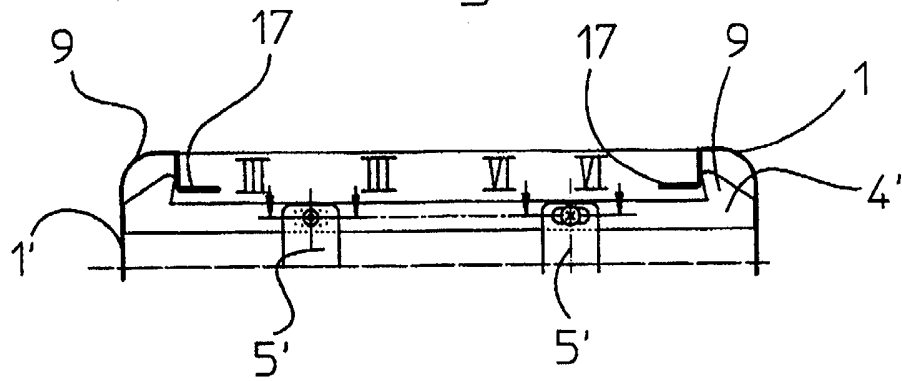


Fig 3

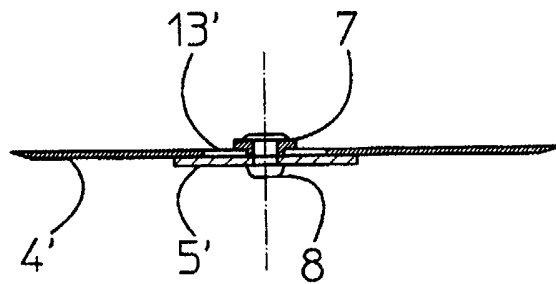


Fig 4

